

Fränkische Dressurmeisterschaften am Pferdezentrum in Ansbach

vom 02. – bis 05. Juni fanden die Fränkischen Meisterschaften der Dressurreiter aller Altersklassen am Pferdezentrum in Ansbach statt. Dank der zahlreichen Helfer, die nicht nur am Wochenende selbst, sondern bereits im Vorfeld tatkräftig im Einsatz waren, wurden gute Bedingungen geschaffen. Während am Freitag zunächst überwiegend die Nachwuchspferde zum Zug kamen, ging es am Samstag bereits darum, sich in der ersten Wertung eine gute Ausgangsposition für die Meisterschaft zu schaffen. Für die jüngeren Ponykinder wurde auch in diesem Jahr der Ponycup in der Klasse E angeboten. Hier siegte Sophie Stollberger (RFV Remlingen) auf Danzing Shadow vor Charlize Schöner und Lara Lattermann. Bereits am Samstag vergab eine unabhängige jugendliche Jury den Play Fair Preis für vorbildliches Verhalten im Pferdesport. Unabhängig von den sportlichen Leistungen spielte für die Beurteilung unter anderem der faire Umgang mit dem Partner Pferd und das Versorgen des Pferdes vor und nach dem Ritt eine Rolle. Pauline Oncken durfte sich über diese Auszeichnung freuen.

Im Rahmen des Teilnehmerempfangs am Samstag Abend wurden 3 fränkische Reiterinnen auf Grund ihrer sportlichen Erfolge mit der Verbandsehrung ausgezeichnet. Saskia Greller nahm die bronzene Verbandsnadel in Empfang. Eileen Henglein und Franziska Stieglmaier wurde die silberne Verbandsnadel verliehen. Am Sonntag, dem 2. Wertungstag, fanden die ersten 3 Prüfungen auf Grund sintflutartiger Regenfälle in der Halle statt. Nachmittags beruhigte sich die Lage und die folgenden Prüfungen wurden wieder auf dem Außenviereck ausgetragen. Einige Teilnehmer konnten ihre Plätze in der Meisterschaftswertung ausbauen, anderen gelang es, sich in der Rangierung nach vorne zu schieben.

Mit Spannung erwartete man die Finalprüfungen am Pfingstmontag. Bei den Ponyreitern dominierte Eva Anna Rebhan (Stall Eiben Münchberg) mit Chippendale die Konkurrenz. Sie konnte alle 3 Wertungsprüfungen für sich entscheiden und mit dem Gewinn der Goldmedaille ihren Titel verteidigen. Die Silbermedaille ging an Pauline Oncken, Bronze gewann Josephine Großmann. Die Meisterschaft der Junioren II entschied Verena Lindinger (RSG Eichenhof) mit Simply Red für sich und wiederholte somit ihren Vorjahressieg. Pauline Oncken gewann auch mit ihrem Großpferd die Silbermedaille, über Bronze freute sich Alexa Eisenmann. Die Goldmedaille bei den Junioren I ging an Eileen Henglein (PSG Abenberg/Ebersbach) mit Alonso V. Anna Schneeberger gewann Silber und Emely Neuner Bronze. Bei den Jungen Reitern entschied Marie Krautmann (RFV Casteller Land) mit Citango alle 3 Wertungen für sich, was ihr die sichere Goldmedaille einbrachte. Anna-Katharina Lux freute sich über Silber, Bronze ging an Annabell Diesch. In der Altersklasse der Reiter, war Alexandra Sessler (TG LLZ Ansbach) auf Dieu D'Amour der Sieg nicht zu nehmen. Auch ihr gelang es, alle 3 Wertungsprüfungen zu gewinnen. Marion Fohrer freute sich über die Silbermedaille, Katrin Härlein gewann Bronze.

Nach den Finalprüfungen konnten die strahlenden Sieger und Platzierten bei der Meisterschaftsehrung die Medaillen und Schleifen in Empfang nehmen. Oliver Guthmann, Vorstandsmitglied des Verbandes der Reit- und Fahrvereine Franken dankte in seiner Ansprache allen, die zum Gelingen der Meisterschaft beigetragen haben.

Die gesamten Ergebnisse können unter www.pferdezentrum-franken.de oder unter www.fnverlag.de/fn-erfolgsdaten/veranstaltung/16634/-AnsbachMfr abgerufen werden.



Pony Dressur



Junioren II Dressur



Junioren I Dressur



Junge Reiter Dressur



Reiter Dressur

Bericht: Kerstin Popp
Fotos: Tamara Lucinski / privat